

Sonja Schaal, Dr. paed.

Die Wertschätzung lokaler Biodiversität mit Geogames fördern - die Bedeutung von spielbezogenem Enjoyment im Spiel „FindeVielfalt Simulation“.

Abstract

Der Schutz und die nachhaltige Nutzung lokaler Biodiversität sind wichtige Grundlagen für das menschliche Wohlergehen und wurden in der nationalen Strategie zur biologischen Vielfalt als Ziele festgeschrieben. Biodiversität spielt im Alltag von Jugendlichen jedoch kaum eine Rolle. Um die Wahrnehmung und Wertschätzung lokaler Biodiversität bei Jugendlichen zu fördern, wurde im Projekt „Finde Vielfalt - Biodiversität erleben mit ortsbezogenen Spielen (BioDiv2Go)“ das Geogame „FindeVielfalt *Simulation*“ (FVS) in einer Educational Design Research Studie entwickelt und evaluiert. Das Geogame FVS ist ein Smartphonespiel, das die reale mit einer virtuellen Welt verbindet. Die Spieler tauchen in eine Spielerzählung ein, navigieren mit GPS und lösen ortsbezogene Aufgaben, die zur Entdeckung der Natur anregen.

Ein Anliegen der Studie war, die Bedeutung des spielbezogenen Enjoyments innerhalb der Wirksamkeitsanalyse des Geogames FVS zu erforschen. Die Ergebnisse zeigen, dass durch die Nutzung des Geogames FVS bei den Spielern das biodiversitätsbezogene Wissen zunimmt und die Naturverbundenheit steigt. Das spielbezogene Enjoyment beeinflusst dabei die Steigerung der Naturverbundenheit positiv.

Die praktische Relevanz der Studie wird durch die Einbindung von Experten aus der Wissenschaft, der pädagogischen Praxis und der Zielgruppe selbst gewährleistet. Die Jury des Rates für Nachhaltige Entwicklung der Bundesregierung hat das Geogame FVS zum „Werkstatt-N-Projekt 2016“ ausgezeichnet.

Publikation

Schaal, Sonja (2017). Die Wertschätzung lokaler Biodiversität mit Geogames fördern - die Bedeutung von spielbezogenem Enjoyment im Spiel „FindeVielfalt *Simulation*“.

Online: <https://phbl-opus.phlb.de/frontdoor/index/index/docId/523>